

Bezirksamtsvorlage Nr. 1272 /2020
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, den 27.10.2020

1. Gegenstand der Vorlage:

Pilotprojekt entwickeln, um mehr Mädchen und junge Frauen für den Sport zu begeistern

2. Berichtersteller:

Bezirksstadtrat Spallek

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme – betrifft „Pilotprojekt entwickeln, um mehr Mädchen und junge Frauen für den Sport zu begeistern, Drs.-Nr. 2106/V“ als Zwischenbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Schule, Sport und Facility Management beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen: nein

6. Behindertenrelevante Auswirkungen: nein

7. Integrationsrelevante Auswirkungen: nein

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen: nein

9. Mitzeichnung(en): keine

Carsten Spallek

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über **Pilotprojekt entwickeln, um mehr Mädchen und junge Frauen für den Sport zu begeistern**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 28.05.2020 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2403/V):

„Das Bezirksamt wird ersucht, in Zusammenarbeit mit Sportvereinen, der Gleichstellungsbeauftragten, dem Frauenbeirat, Trägern der Jugendhilfe/ Jugendfreizeiteinrichtungen wie z.B. Outreach, der Kiezsportlotsin sowie dem Bezirkssportbund, ein regional begrenztes Pilotprojekt (z.B. für einen Kiez) zu entwickeln und umzusetzen, um mehr Mädchen und jungen Frauen im Bezirk für den Sport und Vereinsangebote zu begeistern.

Am Ende der Pilotphase soll eine Evaluation des Projektes stattfinden und der BVV bzw. dem Jugendhilfeausschuss und dem Sportausschuss darüber berichtet werden. Zur Finanzierung sollen auch mögliche Drittmittel, wie z.B. durch die Lotto-Stiftung, herangezogen werden.“

Das Bezirksamt hat am 27.10.2020 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Zwischenbericht zur Kenntnis zu bringen:

Sport hat im Bezirk Mitte bereits einen hohen Stellenwert. Über 220 Sportvereine leisten hervorragende Arbeit und bieten neben einem aktiven Vereinsleben ein vielfältiges Sportangebot für Familien, für Schulen, für gesunde Freizeitgestaltung, für alle Bevölkerungsgruppen an. Sportvereine sind daher wichtige Akteure des gesellschaftlichen und des bezirklichen Lebens.

Die Gleichstellung der Geschlechter ist aus der Sicht des Bezirksamtes ein wichtiger Baustein, um die Aufgaben der Zukunft zu gestalten. Leider sind auch heute noch Mädchen und Frauen als aktive Mitglieder oder auch in ehrenamtlichen Positionen und Führungsfunktionen in den Vereinen unzureichend repräsentiert. Um das perspektivisch zu ändern, wird zukünftig unter Einbeziehung vieler Akteure ein Pilotprojekt entwickelt, um mehr Mädchen und junge Frauen für den Sport und für die Arbeit in den Vereinen zu begeistern.

In Zusammenarbeit mit der bezirklichen Gleichstellungsbeauftragten, wurde unter Einbeziehung der Ergebnisse der Genderfachtagung Sport ein Grobkonzept erarbeitet (siehe Anlage) und den Teilnehmenden der Arbeitsgruppe übersendet. Dieses bildet die Grundlage weiterer Diskussionen. Die erste Zusammenkunft ist für den 18. November 2020 -soweit es die Pandemielage zulässt- geplant.

Die Finanzierung ist nach den zu ermittelnden Kosten einer Klärung zuzuführen. Dabei sollen auch Förderprogramme genutzt werden.

Die Evaluation erfolgt im Anschluss an die Pilotphase. Dies wird nach derzeitigem Kenntnisstand erst nach Beendigung der Pandemie möglich sein.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i. V. m. § 36 Bezirksverwaltungsgesetz

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Finanzierung ist in Abhängigkeit von den zu ermittelnden Kosten nach der Planungsphase zu klären.

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den 27.10.2020

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksstadtrat Spallek